

## Der Workshop

Schulung der Medienkompetenz für die Selbsthilfearbeit Psychiatrie-Erfahrener am Beispiel der Planung einer Veranstaltung zur UN-Behindertenrechtskonvention

11:00 Uhr: *Vorstellungsrunde*

11:15 Uhr: **TEIL I - Theorie**:

**Input-Referat zur UN-BRK  
mit anschließender Diskussion**

Der aktuelle Stand in der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention.

Insbesondere: Einwilligungsfähigkeit, Freiheit der Person und körperliche Unversehrtheit

12:15 Uhr: *Pause*

12:30 Uhr: **Input-Referat:**

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, warum?**

Medienübersicht, juristische Grundlagen

Arbeitsökonomie, Kosten und

Finanzierungsmöglichkeiten

Umgang mit den Medien

13:30 Uhr: *Mittagspause*

14:15 Uhr: **TEIL II - Training**

**Planung einer Veranstaltung**

Inhaltliche Information

Entwurf Veranstaltungsflyer

15:15 Uhr: *Pause*

15:30 Uhr: **TEIL II - Praxis**

Publizistische Arbeiten, Exkurs

Pressearbeit zur Veranstaltung, Nachbericht

16:30 Uhr: *Feedbackrunde*

17:00 Uhr: *Ende*

## Informationen und Kontakt

**Kontakt:**

Anfragen (zu Anreise, Veranstaltungsort, Ablaufplan etc.),  
Anmeldung und Antrag auf Reisekostenzuschuss bitte an:  
[bpe-medien@gmx.de](mailto:bpe-medien@gmx.de)

oder:

Michael Siebel

(Anmeldungen und Fahrtkostenzuschüsse)

Überreiterstr. 14, 81247 München

Tel: 089 – 17 10 93 48

Ursula Deus (Organisation)

Tel: 030 – 34 66 14 41

Veranstalter:

**Bundesverband Psychiatrie-Erfahrener e.V.**

Website: [www.bpe-online.de](http://www.bpe-online.de)

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Gesundheit

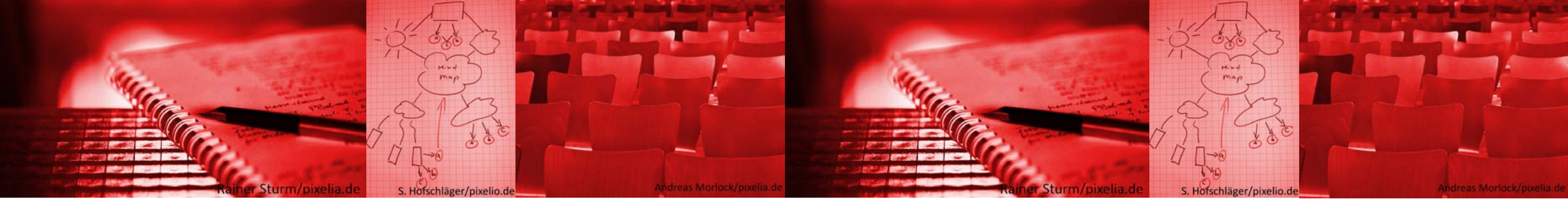
aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

**Einladung zum Workshop:**

# Schulung der Medienkompetenz für die Selbsthilfearbeit Psychiatrieerfahrener

**Bpe**

Bundesverband  
Psychiatrie-Erfahrener e.V.



## Das Projekt

Der BPE e.V. veranstaltet von 2012 bis 2014 eine Veranstaltungsreihe zum Thema Medienkompetenz. Als Teilprojekt des Medienprojektes des Aktionsbündnis Seelische Gesundheit in Kooperation mit dem BApK und dem BPE e.V. zur Förderung der Aufklärung über psychische Erkrankungen im Bereich der Medien und des Journalismus. Das Projekt wird mit Mitteln des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) unterstützt.

Es geht also um die Botschaft von der Gesellschaftlichen Inklusion: „Hier wird der Fokus verschoben weg von der Krankheit und den Kranken hin zur Gesellschaft und Politik. Im Hintergrund stehen hier Impulse der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK), die Anpassungs- und Veränderungsauftrag nicht bei den von Krankheit und Behinderung betroffenen Menschen selber sieht, sondern bei der Gesellschaft, deren Teil kranke Menschen sind.“

Geplant sind jedes Jahr 4 Veranstaltungen zum gleichen Thema.

· Reihe 1 (2012):

### Pressemitteilungen und Veranstaltungshinweise

· Reihe 2 (2013):

### Bürgerfunk nutzen

· Reihe 3 (2014):

### Psychiatrie-Erfarene als Interviewpartner

## Inhalte 2012

### Reihe 1 (2012): Pressemitteilungen und Veranstaltungshinweise

Dieses Thema wird am Beispiel der Umsetzung der UN-Konvention (Ist- und Sollzustand) behandelt. In einem eintägigen Workshop wird die Planung einer Veranstaltung trainiert, wozu neben der inhaltlichen Information die Entwicklung und Gestaltung eines Veranstaltungsflyers mit Programm und die Erstellung einer Veranstaltungsankündigung für die Medien gehört. Am Schluss wird eine Pressemeldung zur Veranstaltung erstellt werden. In der praktischen Arbeit an der Konzeption und Umsetzung einer Veranstaltung bis hin zur Pressemeldung sollen so alle für diese Arbeitsprozesse relevanten Tätigkeiten erlernt werden.

### Die ReferentInnen:

als profunde Kennerin der UN-BRK und Ihrer Umsetzung, unser Mitglied im geschäftsführenden Vorstand des BPE, **Ruth Fricke**, Herford

und

für den journalistischen Part, **Gangolf Peitz**, vom Büro für Kultur- und Sozialarbeit in Bous, bestens bekannt durch seine Workshops auf den Mitgliederversammlungen, freiberuflicher Sozialhelfer und Kulturarbeiter, Autor, bildender Künstler und Publizist.

## Die Termine 2012

### · 15. August 2012 (Mittwoch)

Jugendherberge-International **Leipzig**

### · 17. August 2012 (Freitag)

Paritätischer Wohlfahrtsverband **Hamburg**

### · 9. November 2012 (Freitag)

Die Jugendherberge **Köln-Riehl**

### · 10. November 2012 (Samstag)

Die Jugendherberge **Stuttgart-International**

### Für alle Seminare gilt Folgendes:

- Jeweils 30-40 TeilnehmerInnen
- Beginn 11:00 Uhr
- Ende 17:00 Uhr
- Keine Tagungsgebühr, kostengünstiges Mittagessen
- ALG-II-EmpfängerInnen und finanziell Gleichgestellte erhalten einen Reisekostenzuschuß von 40,- € (bevorzugt bei Nutzung von Gruppenreisemöglichkeiten)



**Aktionsbündnis  
Seelische Gesundheit**